

Barock trifft Elektronik

Jazz- und Moderndance: Autres choses startet mit klarem Sieg in die Bundesliga-Saison – Zur Not hilft Klebeband

Einen Auftakt nach Maß legten die Saarlouiser Jazzdance-Formationen „autres choses“ und „l'équipe“ bei ihrem Start in die neue Saison hin. Beide Teams gewannen ihre ersten Turniere mit allen Bestnoten.

Wuppertal/Zweibrücken/Saarlouis. Wuppertal ist und bleibt ein gutes Pflaster für die Saarlouiser Jazz- und Modern tänzer. Dort, wo „autres choses“ schon deutscher Meister der Großformationen geworden war und im vergangenen Jahr in den neuen Kategorien Solo, Duo und Small Group Titel und Medaillen abgeräumt hatte, legte die Mannschaft einen guten Start in die neue Saison hin. Das Team gewann das Auftaktturnier der Saison deutlich mit allen Bestnoten vor dem Gastgeber und Berlin. Damit bestätigten die Unparteiischen auf den ersten drei Plätzen exakt das Ergebnis der DM Ende Juni in Saarbrücken.

Bundestrainer Andreas Lauck hat offensichtlich mit dem neuen Stück wieder einmal Maßstäbe gesetzt. „Die neoklassische Choreografie ist das einzige Stück aller zehn Erstligisten mit wirklich



Autres choses gewann mit diesem neoklassischen Stück den Saisonauftakt in der Jazzdance-Bundesliga klar mit allen Bestnoten. FOTO: OM

innovativen Ideen“, lobte Heike Knopp, die saarländische Beauftragte für Jazz- und Modern dance und langjährige Trainerin von „autres choses“. Beeindruckt zeigte sie sich auch von der Athletik ihrer Schützlinge: „Kein anderes Team zeigt so kraftvolle Sprünge und Lifts.“

„Ich versuche, bei den Stücken für autres choses eine neue Herausforderung zu finden, diesmal habe ich die Barockzeit gewählt, zu deren Hochzeiten der Sonnenkönig Louis XIV Saarlouis gegründet hat“, beschreibt der Er-

folgs-Choreograf seine Idee. Die Musik ist ein Stilmix aus barocken und elektronischen Klängen. Eine andere große Herausforderung seien die Kostüme gewesen, verriet Lauck schon Ende Februar in der Rodener Kulturhalle, als das neue autres-choses-Stück Premiere feierte. Sie stammen von der renommierten Schweizer Kostümbildnerin Kathie Brunner. Die extremen Bewegungen beeinträchtigten den Sitz der Korsagen, so dass hier und da mit Klebeband nachgeholfen werden musste. Die weiteren

Turniere: 28. März Schermbeck, 25. April Schöningen und 9. Mai Großostheim. Erstes Highlight in der Saison ist die deutsche Meisterschaft am 20. Juni in Essen.

Hinter dem Erfolg von autres choses wollte auch l'équipe nicht zurückstehen. Seit vielen Jahren in der Jugendverbandsliga Saarpfalz ungeschlagen und mittlerweile mit acht deutschen Meistertiteln dekoriert fuhr das Team am Sonntag zum Saisonstart nach Zweibrücken. Nachdem die Saarlouiser schon 2013 und 2014 mit ehemaligen autres-choses-Stücken die DM-Titel holten, setzt Lauck auch in der Saison 2015 auf dieses Erfolgsrezept. In diesem Jahr zeigt l'équipe das Stück, mit dem autres choses 2012 deutscher Meister geworden war.

Mit fünf Mal Platz eins setzte l'équipe trotz einiger kleinerer Probleme seine eindrucksvolle Siegesserie fort. Die Plätze zwei und drei gingen an FoLeSa (ebenfalls Saarlouis) und Boundless (Lebach). Das nächste Turnier der Verbandsliga findet bereits an diesem Sonntag in der Schwalbacher Jahnsporthalle statt, am 22. März wird die Saison in Lebach fortgesetzt.